

Variantenvielfalt auf ganzer Linie

BTC Success Story

„Sonderfertigungen lassen sich nun IT-gestützt in den Standardprozess einer Produktlinie einbinden“.

Thorsten Reinhardt, IT-Projektleiter

Die Küche spiegelt heute Lebensart und Stil ihrer Besitzer. Individualität wird dabei groß geschrieben. Die damit verbundene Nachfrage nach Variantenvielfalt und Sonderanfertigungen stellt Küchenhersteller wie Gustav Wellmann aus Enger bei Bielefeld vor ganz neue Herausforderungen in der Produktion. Maßgeschneiderte Hilfe bietet das Add-on für die SAP Planungs- und Produktionssteuerungslösung, der BTC Variantenfertiger des Oldenburger IT-Dienstleisters BTC Business Technology Consulting AG.

Küchenberater stellen ihren Kunden heute x-Variationsmöglichkeiten der Küchenkonfiguration zur Wahl – mit gravierenden Folgen für die Hersteller. Allein bei einem Schrankartikel sind eine Million Varianten möglich. Bei einer ganzen Küche potenziert sich die Variabilität um ein Vielfaches. Aus diesem Grund wird für einen Produktionsleiter die Bearbeitung der einzelnen Küchenaufträge zu einer besonders komplexen Steuerungs- und Logistikaufgabe. Angesichts des aggressiven Verdrängungswettbewerbs, der in der Möbelbranche herrscht, sind die Produktionsmanager gehalten, die Aufgabe besonders intelligent zu lösen.

Unternehmen

Gustav Wellmann
GmbH & Co.
www.wellmann.de

The logo for Gustav Wellmann GmbH & Co., featuring the word "wellmann" in a bold, lowercase, sans-serif font with a registered trademark symbol.

Branche

Möbelindustrie

Ziel

- Vereinfachung der IT-Systemlandschaft
- zentrale Datenbasis
- integrierte Schnittstellen innerhalb der Prozesskette

Lösungen & Services

- BTC Variantenfertiger (SAP Add-on)
- Reorganisation der Produktionsplanung und -steuerung

Nutzen

- Materialausschuss wurde um mehr als ein Drittel reduziert
- Doppelanfertigungen kommen nicht mehr vor
- Fehlerrate bei der Zubehörpackung sank auf Null
- verbesserte Termintreue

Flexibilität bei der Küchenkonfiguration und in der Produktion

Vor allem die Globalisierung sowie die EU-Erweiterung bringt Möbelherstellern aus Deutschland zunehmende Konkurrenz von Billiganbietern aus dem Ausland. Anhaltende Preissteigerungen auf den Beschaffungsmärkten zwingen darüber hinaus viele Möbelhersteller in die Knie. Nicht so die Tochter der ALNO AG, die Wellmann GmbH & Co. KG aus Enger in Ostwestfalen im Kreis Herford. Mit 625 Mitarbeitern ist Wellmann einer der größten Küchenhersteller in Deutschland.

Jeden Tag gehen im Werk in Enger 1000 Aufträge ein, mit 20 bis 30 Auftragsdispositionen. In 22.000 Verladepositionen und 100.000 Fertigungsaufträgen pro Tag spiegelt sich Wellmanns hohe Produktvarianz und hohe Fertigungstiefe wider.

Die bisherige selbstentwickelte Produktionslösung war diesem Ansturm jedoch kaum mehr gewachsen. Es mangelte ihr an Flexibilität, Transparenz und eine auf die vorhandenen Ressourcen abgestellte Sequenzplanung. Zudem fielen im Herstellungsprozess der Auftragsküchen noch zu viele manuelle Tätigkeiten an; auch der Pflegeaufwand für die proprietäre Systemlandschaft war hoch.

IT-Lösung macht aus einem Sonderprozess einen Regelprozess

Durch die Einführung eines Produktionsplanungs- und Steuerungssystems sollte die gesamte

Abwicklung eines Kundenauftrags systemgestützt abgebildet werden und vollautomatisch durch den Betrieb laufen. Der Datenfluss sollte von der Auftragsgewinnung über die -bearbeitung bis hin zur Maschinenanbindung ohne Medienbruch erfolgen. Auch Sonderanfertigungen sollten sich it-gestützt in den Standardprozess auf einer Produktlinie einbinden lassen und nicht mehr getrennt als Linien- und Sonderanfertigung voneinander laufen.

Spezifische Add-ons machen den Erfolg der Lösung aus

Der IT-Dienstleister aus Oldenburg bot nicht allein SAP-Kompetenz für die Einführung des geplanten SAP-PP-Moduls, sondern mit seiner von SAP qualifizierten Lösung des Variantenfertigers ein zentrales SAP-Add-on für die Möbelindustrie. So umfasst der BTC Variantenfertiger zum Beispiel Funktionen für die Kapazitätsprüfung, Ladelistensteuerung und Variantenkonfiguration und unterstützt die Reihenfolgeplanung und periodenbezogene Materialflusssteuerung. Die bestehenden SAP-Module MM (Materialwirtschaft Management), WM (Warehouse Management) und SD (Sales und Distribution) galt es intelligent mit dem BTC Variantenfertiger zu verknüpfen. Dadurch wurde es möglich, die speziellen Anforderungen des Möbelherstellers wie die Integration der Sonderanfertigung, den innerbetrieblichen Materialtransport oder die punktgenaue Reihenfolgeplanung zu realisieren.

Über BTC

Die BTC Business Technology Consulting AG ist eines der führenden IT-Consulting-Unternehmen in Deutschland (Hauptsitz Oldenburg) und mit 1.560 Mitarbeitern an 16 Standorten (inkl. Schweiz, Türkei, Polen, Japan) vertreten. Das Dienstleistungsangebot reicht von der Prozessberatung über die Systemeinführung und -integration bis zum Betrieb der IT-Systeme im Outsourcing. Branchenschwerpunkte liegen in den Bereichen Energie, Industrie, Handel, Öffentlicher Sektor, Private Dienstleistungen.

BTC Business Technology Consulting AG
Escherweg 5
26121 Oldenburg
Deutschland
Tel. 0 800 366 22 82 (FONBTC - kostenfrei)
vertrieb@btc-ag.com
www.btc-ag.com